

## Lateinamerikanische Komponisten, die in Europa leben

- Konzert mit elektroakustischer Musik -

**Universität Bremen** (Theatersaal)

Donnerstag, 25. Januar 2007, um 20:00 Uhr

<b>Federico Schumacher</b> (1963, Chile/Frankreich)	<i>Jetlag +6Hrs</i>	<b>9:50</b>
<b>Rajmil Fischman</b> (1956, Peru/England)	<i>If Stones Could Have a Brief Word ...</i>	<b>3:15</b>
<b>Mirtru Escalona Mijares</b> (1976, Venezuela/Frankreich)	<i>Sur le Chemin de la Brume</i>	<b>14:05</b>
<b>Juan María Solare</b> (1966, Argentinien/Deutschland)	<i>Preludio granular y Fuga</i>	<b>4:00</b>

\*

<b>Germán Toro Pérez</b> (1964, Kolumbien/Österreich)	<i>Inventario I</i>	<b>8:30</b>
<b>Juan María Solare</b> (1966, Argentinien/Deutschland)	<i>kühles Wort</i>	<b>1:00</b>
<b>Rajmil Fischman</b> (1956, Peru/England)	<i>Alma Latina</i>	<b>13:07</b>
<b>Federico Schumacher</b> (1963, Chile/Frankreich)	<i>Whisssh...!</i>	<b>2:07</b>
<b>Rodrigo Sigal Sefchovich</b> (1971, Mexiko/England)	<i>Friction of things in other places</i>	<b>8:00</b>
<b>Juan María Solare</b> (1966, Argentinien/Deutschland)	<i>Point of no Return</i>	<b>5:00</b>

\*

Wie komponiert ein Venezolaner in Frankreich, ein Peruaner in England oder ein Kolumbianer in Österreich? Anders als in ihren Ursprungsländern? Wird ihr Stil von der Umgebung beeinflusst oder -im Gegenteil- werden die wesentliche Merkmale der Heimat verstärkt? Woran sind diese musikalische Erkennungszeichen der Heimat überhaupt zu erkennen? Oder ist die Frage nach nationalen Identitäten in der Postmodernität sowieso nicht mehr zeitgemäß?

Mit diesen Gedanken in Hintergrund moderiert Juan María Solare -selber ein Argentinier, der in Deutschland lebt- ein Konzert mit elektroakustischen Stücken von in Europa lebenden, lateinamerikanischen Komponisten.

\*

**Der Lautsprecher ist das Instrument**  
**- Zur Gattung elektroakustischer Musik -**

von **Juan María Solare**

Der Begriff "*elektroakustische Musik*" wird hier im breitesten Sinne verwendet: Musik (als organisierte Klänge, Geräusche und Pausen), die nicht für Instrumenten und Interpreten konzipiert wurde, sondern wo das Instrument der *Lautsprecher* ist. Die zwei Lautsprecher einer privaten Stereo-Anlage, ein Kopfhörer, die vier oder acht oder mehr Lautsprecher in einem Konzertsaal, aber auch der Lautsprecher eines Radiogeräts oder die viele kleine Lautsprecher einer Klanginstallation. "*Zwar wird das Tonband 'wiedergegeben', aber es reproduziert nicht etwas, was auch in anderer Form bestünde, es produziert durch den Lautsprecher das Original.*" (Eimert und Humpert, "*Das Lexikon der elektronischen Musik*", 1972.)

Bei der *elektroakustischen Musik* können die Töne elektronisch erzeugt werden (d.h. synthetisch hergestellt), aber auch nicht-elektronische Schallquellen können transformiert, ungeformt werden. Das potenzielle Klangmaterial ist *absolut alles*, was klingen kann. Bei der *musique concrète* z.B. werden Tonaufnahmen beliebiger Schallereignisse, vorgefundene Klänge und Alltagsgeräusche zum Ausgangspunkt von Kompositionen gemacht, die durch gezielte Auswahl, Mischung und elektronische Bearbeitung aus den Grundmaterialien entstehen. Die Prinzipien der "*pluralistischen*" Collage-Technik finden hier einen enormen Raum für Zitat-Kompositionen, Parodie-Verfahren und für die Ausdehnung der gewöhnlichen referenziellen Beziehungsnetze der Klänge.

Synthetische oder "akustische" Klänge: "*Die Unterschiede zwischen beiden Ansätzen können dann an Bedeutung verlieren, wenn die Möglichkeiten der Klangverarbeitung so weitgehend genutzt werden, dass es für den Hörer schwierig oder unmöglich wird, die Beschaffenheit der Ausgangsklänge (also auch ihrer konkreten oder elektronischen Herkunft) zu erkennen.*" (Rudolf Frisius)

Oft wird die Bezeichnung "*Tonbandkomposition*" verwendet. "*Tonband*" steht dabei stellvertretend für alle technischen Medien, die Klang aufzeichnen und wiedergeben können. Auch ältere Medien, wie Schallplatten aus Wachs, Schellack oder Vinyl, und neuere digitale Medien, wie CD, DAT, Minidisc oder die Speicherung auf Computer-Datenträgern, sind hier ebenfalls mit eingeschlossen.

**Juan María Solare**  
(Worpswede, November 2001)  
solare@surfeu.de